

[46783] In meinem Kommissionsverlage erschienen soeben:

Engel, Friedrich,

a. o. Professor an der Universität Leipzig,

Der Geschmack in der neueren Mathematik.

Antrittsvorlesung

gehalten am 24. Oktober 1890 in der
Aula der Universität Leipzig.

Preis 1 *M* ord. mit 25% Rabatt.

Handlungen, die für diese interessante
Schrift Verwendung haben, stehen Exemplare
in neuer Rechnung à cond. zur Verfügung.

Leipzig, im Dezember 1890.

Alfred Lorentz.

Ossip Schubin:

Heil dir im Siegerkranz!

[47123]

Die Barbestellungen auf Ossip Schubin's
neueste Erzählung sind so zahlreich eingegangen,
daß allein hierdurch die erste starke Auflage
annähernd in Anspruch genommen wird. Ich
kann infolge dessen von den kommissionarischen
Bestellungen zunächst nur diejenigen erledigen,
welche Baraufträgen beigelegt waren; habe indes
die schleunigste Herstellung einer zweiten
unveränderten Auflage veranlaßt, von der ich
alsbald auch jene Firmen, deren Aufträge ich
zurückstellen mußte, befriedigen zu können hoffe.

Braunschweig, 10. Dezember 1890.

George Westermann.

Verlag von Ernst & Korn
(Wilhelm Ernst) in Berlin.

[47044]

Soeben erschienen:

Die Thätigkeit

der

preussischen

Wasserbau-Verwaltung

innerhalb der

Jahre 1880—1890.

(Sonderdruck aus dem Centralblatt der Bau-
verwaltung, Jahrg. 1890.)

Preis 1 *M* 30 *S*.

Wir bitten zu verlangen.

[47248] Thätigster Verwendung empfohlen:

Franz Xaver Babelsberger und seine Kunst.

Festschrift

herausgegeben bei Gelegenheit der Enthüllung
des Babelsberger = Denkmals
am 10. August 1890

vom

Hauptfestauschusse.

156 Seiten mit 5 Beilagen (Portrait,
Denkmal, Grabdenkmal, einer Lichtdruck-
und einer autographischen Tafel.)

Eleganteste Ausstattung.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto,
1 *M* 40 *S* bar und 13/12.

Zunächst kaufen diese dauernd wertvolle
Publikation alle Bibliotheken stenographischer
Vereine, dann die öffentlichen und Studien-
Bibliotheken, wie auch zahlreiche Fach- und
Privat-Stenographen.

Ferner als Weihnachtsgabe besonders
gangbar:

Humor!

Weiteres aller Art,

ausgewählt und

in stenographischer Schrift autographirt

von

Anna Rheingruber,

gepr. Lehrerin der Stenographie und Vorsteherin
des Münchner Babelsberger Stenographen-
Damen-Vereins.

172 Seiten. Preis in Originalband eleg.
geb. 3 *M* 50 *S* ord., 2 *M* 60 *S* netto,
2 *M* 45 *S* bar und 13/12.

Das Correspondenzblatt des t. Stenogr.
Instituts zu Dresden schreibt im Jahrgang
1890 u. a.: Sowohl die anmutige schöne Schrift
als die empfehlende vorzügliche Ausstattung
lassen dieses Werkchen als eine Zierde jedes
Büchertisches betrachten; die Schönheit wie gleich-
wertige Richtigkeit der Schriftzüge machen es
auch zur Unterweisung und Übung noch wenig
geübter Jünger der Kunst geeignet, und so ver-
einigen sich in ihm alle Vorzüge einer gleich-
zeitig unterrichtenden und anregenden Lektüre.

Unverlangt wird nicht versandt!

München, Dezember 1890.

G. Franz'scher Verlag (S. Roth).

Einmalige Anzeige.

[47286]

Preisherabsetzung!

Bis inkl. 31. Dezember d. J.:

G. J. Weber's Demokritos

oder

Hinterlassene Papiere eines lachenden Philosophen.

Geb. 2 *M* 50 *S* bar;

Ausgabe auf Schreibpapier geb. 4 *M* bar.
Freiexemplare 11/10.

Berlin, den 9. Dezember 1890.

Julius Köhne Nachf.
Gustav Better.

[47171] Soeben erschien und bitte bei Aus-
sicht auf Absatz gef. verlangen zu wollen:

Entwicklungsgeschichte

der alttestamentlichen Religion

nach der

Graf-Wellhausen'schen Hypothese.

Vortrag

auf der Jahresversammlung des Wissen-
schaftlichen Predigervereins
am 1. Juli 1890 gehalten von

A. J. Volk,

Pfarrer in Heddesbach.

Preis 50 *S*.

Karlsruhe.

J. J. Neiff's Verlag.

[46734] Ich offeriere:

Weihnachtsbild.

Lithogr. Farbendruck

nach A. Zeh.

(20 Cent. breit u. 25 Cent. hoch ohne Rand.)

L.-Pr. 1 *M* 50 *S* — 1 *M* 25 *S* netto bar
auf Rolle verpackt.

Dresden.

Heinrich J. Naumann.

Verlag von M. Schorß

in Berlin SW. 29,

Mittenwalderstraße 42.

[46423]

Für das Alter von 12 bis 15 Jahren ist
sehr empfehlenswert und leicht verkäuflich:

**Amerlan, Frieda, Fürs junge fröhliche
Mädchenherz.** 235 Seiten Text mit
Bignetten von Flinker, Richter, Thu-
mann u. Eleg. geb. 2 *M*.